Antwortfax an: 0391 2806-3299

Umlageverfahren

Wahl des Erstattungssatzes für 2024

Arbeitgebern, die aufgrund ihrer Beschäftigtenanzahl an der Umlage (U1) teilnehmen, erstattet die Lohnausgleichskasse der IKK gesund plus im Rahmen der Umlageversicherung die Aufwendungen für Entgeltfortzahlung bei Krankheit.

Allgemeiner Umlagesatz

2,2 % (Erstattung 50 %)

Erhöhter Umlagesatz

3,0 % (Erstattung 60 %)

Arbeitgeber, die bereits an der U1 teilnehmen, können einen anderen Erstattungs- und Umlagesatz wählen. Wenn Sie eine

Änderung wünschen, teilen Sie uns bitte den neuen Erstattungs- und Umlagesatz bis zum 31.01.2024 auf diesem Antwortfax mit. An Ihre Entscheidung sind Sie bis zum 31. Dezember 2024 gebunden. Wünschen Sie keine Änderung, bleibt es bei Ihrem bisherigen Erstattungs- und dem damit verbundenen Umlagesatz. Eine Mitteilung ist in diesem Fall nicht erforderlich.

Erstattungsanträge: Möglichkeit der Verrechnung!

Aufgrund der Beitragsfälligkeit zum drittletzten Bankarbeitstag

kommt es bei den bereits übermittelten Erstattungsanträgen häufiger zu Korrekturen. Nutzen Sie hier die Möglichkeit der Verrechnung mit dem Beitragskonto. Eine Eingabe in der Abrechnungssoftware im „Datenbaustein Bankverbindung“ genügt.

Senkung des Umlagesatzes U2 zum 1. März 2024

Die IKK gesund plus senkt den Umlagesatz zur U2 (Mutterschutz) um 0,2 Prozentpunkte auf 0,4 Prozent. Grund dafür ist die positive Ausgabenentwicklung in Verbindung mit einer sparsamen Mittelverwendung.

Wahl des Erstattungssatzes zum 01.01.2024 Frist: bis 31.01.2024

Erstattung 50 % (Umlagesatz 2,2 %)

Erstattung 60 % (Umlagesatz 3,0 %)

Bitte tragen Sie hier den Firmennamen und die Betriebsnummer ein:

Unterschrift/Stempel _____